

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).  
Einstufungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.  
Druckdatum 02 Jun 2023

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktname:

2-n-Octyl-4-isothiazolin-3-one

#### 1.1. Artikelnummer:

677640

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Identifizierte: Laborchemikalien  
Verwendungen: R&D

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HPC Standards GmbH  
Am Wieseneck 7

04451 Cunnersdorf  
Deutschland

Tel. +49 34291 3372-36  
Fax. +49 34291 3372-39  
contact@hpc-standards.com

#### 1.4. Notrufnummer

HPC Standards Tel. +49 34291 3372-36  
Diese Nummer ist nur zu den Bürozeiten erreichbar.

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Akute orale Toxizität Kategorie 3 - (H301)  
Akute dermale Toxizität Kategorie 3 - (H311)  
Akute Toxizität - Inhalativ (Staub, Nebel) Kategorie 2 - (H330)  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1 - (H314)  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 1 - (H318)  
Sensibilisierung der Haut Kategorie 1A - (H317)  
Akute aquatische Toxizität Kategorie 1 - (H400)  
Chronische aquatische Toxizität Kategorie 1 - (H410)

#### 2.2. Etiketteninhalt

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### 2.2.1. Piktogramm



## 2.2.2.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

247-761-7

Enthält Octhilonone

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H301 - Giftig bei Verschlucken

H311 - Giftig bei Hautkontakt

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H330 - Lebensgefahr bei Einatmen

EUH071 - Wirkt ätzend auf die Atemwege

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augen-/Gesichtsschutz tragen

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]

P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen

P403 + P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Der Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Chemische Bezeichnung EU - REACH (1907/2006) - Artikel 59

Absatz 1 - Liste der für eine Zulassung

in Frage kommenden besonders

besorgniserregenden Stoffe (SVHC)

EU - REACH (1907/2006) - Liste der

Substanzen zur Bewertung endokriner

Disruptoren

Octhilonone

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1 Stoffe

Chemische Bezeichnung Octhilonone 26530-20-1

Gewicht % 100

REACH-Registrierungsnummer

EG-Nr.:247-761-7

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 3 (H301)

Acute Tox. 3 (H311)

Acute Tox. 2 (H330)

Skin Corr. 1 (H314)

Eye Dam. 1 (H318)

Skin Sens. 1A (H317)

(EUH071)

Aquatic Acute 1

(H400)

Aquatic Chronic 1

(H410)

Spezifischer Konzentrationsgrenzwert(SCL):Skin Sens. 1A

:: C>=0.0015%

M-Faktor 100

M-Faktor(langfristig) 100

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Schätzung der akuten Toxizität

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

Chemische Bezeichnung Octhilonone 26530-20-1

Orale LD50 mg/kg 125 +550

Dermale LD50 mg/kg 311 +690

Einatmen LC50 - 4 h -Staub/Nebel - mg/l 0.27 +

Einatmen LC50 - 4 h -Dampf - mg/l Keine Daten verfügbar

Einatmen LC50 - 4 h- Gas - ppm Keine Daten

verfügbar

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1%

(Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

### 3.1.1. Formel

C11H19NOS

### 3.1.2. Molekulargewicht (g/mol)

213.34

### 3.1.3. CAS-Nr.

26530-20-1

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich

**Einatmen** Bei Atemstillstand künstliche Beatmung verabreichen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen. An die frische Luft bringen. Keine Mund-zu-Mund Beatmung anwenden, wenn betroffene Person den Stoff verschluckt oder inhaliert hat; künstlich beatmen mithilfe einer Taschenmaske, die mit einem Einwege-Ventil ausgestattet ist oder mit einem anderen geeigneten medizinischen Wiederbeatmungsgerät. Bei Atembeschwerden (sollte geschultes Personal) Sauerstoff verabreichen. Lungenödem kann verzögert auftreten. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Augenkontakt** Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

**Hautkontakt** Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Verschlucken** KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Selbstschutz des Ersthelfers** Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet.

**Dampf oder Nebel nicht einatmen.** Keine Mund-zu-Mund Beatmung anwenden, wenn betroffene Person den Stoff verschluckt oder inhaliert hat; künstlich beatmen mithilfe einer Taschenmaske, die mit einem Einwege-Ventil ausgestattet ist oder mit einem anderen geeigneten medizinischen Wiederbeatmungsgerät. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Husten und/oder Keuchen. Atembeschwerden. Brenngefühl. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Das Produkt besteht aus einem ätzenden Material. Verwendung von Magenspülung oder Erbrechen ist kontraindiziert. Es muss auf eine mögliche Perforation des Magens oder der Speiseröhre untersucht werden. Keine chemischen Gegenmittel verabreichen. Es kann zum Erstickungstod durch ein Kehlkopfödem kommen. Merklicher Abfall des Blutdrucks kann zusammen mit rasselnder Atmung, schäumendem Auswurf und hohem Pulsdruck auftreten. Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

**Großbrand ACHTUNG:** Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.

Ungeeignete Löschmittel Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen

Das Produkt verursacht Verätzungen der Haut, Augen und Schleimhäute. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen. Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für zur

Brandbekämpfung

Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren  
Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Mitarbeiter in sichere Bereiche

evakuieren. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Personen vom Verschütteten/der Leckage

fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Vorsicht! Ätzendes Material.

Sonstige Angaben Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Darf nicht in die

Umwelt freigesetzt werden. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die

Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Vermeidung sekundärer Gefahren Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der

Umweltvorschriftengründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in

Abschnitt 13.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut,

Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem

Tragen waschen. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung

Atemschutzgerät anlegen. Produkt nur in geschlossenem System handhaben oder

ausreichende Absaugung bereitstellen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Allgemeine Hygienevorschriften Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken

oder rauchen. Vor Pausen und nach der Arbeit die Hände waschen. Bei der Arbeit

geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Kontaminierte

Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen,

einschließlich der Innenseite. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs

und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang

mit dem Produkt waschen. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Kontaminierte

Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Für genaue Lager- und Transporttemperaturen bitte das Analysenzertifikat des Herstellers

beachten. Nur im Originalbehälter aufbewahren, falls keine abweichenden Angaben im CoA

aufgeführt sind. Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut

belüfteten Ort lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Unter Verschluss

aufbewahren. Vor Feuchtigkeit schützen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

Lagerklasse (TRGS 510) 6.1 B. LGK6.1B - Nicht brennbare, giftige Stoffe.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Identifizierte Verwendung

Risikomanagementmaßnahmen

(RMM)

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung Europäische Union Österreich Belgien Bulgarien Kroatien

Octhilinone

26530-20-1

- TWA: 0.05 mg/m<sup>3</sup>

STEL 0.05 mg/m<sup>3</sup>

Ceiling: 0.05 mg/m<sup>3</sup>

H\*

Sensitizer

--

Chemische Bezeichnung Frankreich Deutschland Deutschland MAK Griechenland Ungarn

Octhilinone

26530-20-1

- TWA: 0.05 mg/m<sup>3</sup>

H\*

TWA: 0.05 mg/m<sup>3</sup>

Peak: 0.1 mg/m<sup>3</sup>

\*

skin sensitizer

--

Chemische Bezeichnung Portugal Rumänien Slowakei Slowenien Spanien

Octhilinone

26530-20-1

- - - TWA: 0.05 mg/m<sup>3</sup>  
STEL: STEL mg/m<sup>3</sup>

\*

-

Chemische Bezeichnung Schweden Schweiz Großbritannien

Octhilinone

26530-20-1

- TWA: 0.05 mg/m<sup>3</sup>

STEL: 0.1 mg/m<sup>3</sup>

H\*

-

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Dieses Produktes enthält im Lieferzustand keine gefährlichen Materialien mit biologischen Grenzwerten, die durch die länderspezifischen Regulierungsstellen festgesetzt wurden

Abgeleitete Expositionshöhe ohne

Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Es liegen keine Informationen vor.

Abgeschätzte

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC,

predicted no effect concentration)

Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Berührung mit den Augen vermeiden. Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen. Dichtschließende Schutzbrille. Gesichtsschutzschild.

Handschutz Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk tragen. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe

müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus

ergebenden Norm EN374 genügen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige

Handschuhe.

Kontaktdauer PSA - Handschuhe Dicke der Handschuhe Durchbruchzeit

Schutzhandschuhe aus

Butylkautschuk tragen

Haut- und Körperschutz Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung.

Chemikalienbeständiger Anzug.

Atemschutz Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen.

Allgemeine Hygienevorschriften Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken

oder rauchen. Vor Pausen und nach der Arbeit die Hände waschen. Bei der Arbeit

geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Kontaminierte

Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen,

einschließlich der Innenseite. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs

und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang

mit dem Produkt waschen. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Kontaminierte

Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Begrenzung und Überwachung der

Umweltexposition

Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssigkeit

Aussehen Flüssigkeit

Farbe bernsteinfarben

Geruch Keine Daten verfügbar.

Geruchsschwelle Es liegen keine Informationen vor

Eigenschaft Werte Bemerkungen o Methode

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Siedepunkt / Siedebereich 120 °C Keine bekannt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Entzündlichkeitsgrenzwert in der

Luft

Keine bekannt

Obere Entzündbarkeits- oder

Explosionsgrenze

Keine Daten verfügbar

Untere Entzündbarkeits- oder

Explosionsgrenze

Keine Daten verfügbar

Flammpunkt Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Selbstentzündungstemperatur Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Zersetzungstemperatur Keine bekannt

pH-Wert Keine Daten verfügbar Keine bekannt

pH (als wässrige Lösung) Keine Daten verfügbar Es liegen keine Informationen vor

Viskosität, kinematisch Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Dynamische Viskosität Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Wasserlöslichkeit Gering löslich Keine bekannt

Löslichkeit(en) Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Verteilungskoeffizient Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Dampfdruck 4.9 @ 25 °C  
Relative Dichte 1.04 Keine bekannt  
Schüttdichte Keine Daten verfügbar  
Flüssigkeitsdichte Keine Daten verfügbar  
Relative Dampfdichte Keine Daten verfügbar Keine bekannt  
Partikeleigenschaften  
Partikelgröße Es liegen keine Informationen vor  
Partikelgrößenverteilung Es liegen keine Informationen vor  
9.2. Sonstige Angaben  
Molekulargewicht 213.34  
Molekülformel C11 H19 N O S  
9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen  
Nicht zutreffend  
9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale  
Es liegen keine Informationen vor

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität  
Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.  
10.2. Chemische Stabilität  
Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.  
Explosionsdaten  
Empfindlichkeit gegenüber  
mechanischer Einwirkung  
Keine.  
Empfindlichkeit gegenüber  
statischer Entladung  
Keine.  
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.  
10.4. Zu vermeidende Bedingungen  
Zu vermeidende Bedingungen Übermäßige Wärme. Langandauernder Kontakt mit Luft oder Feuchtigkeit.  
10.5. Unverträgliche Materialien  
Unverträgliche Materialien Säuren. Laugen. Oxidationsmittel.  
Gefährliche Zersetzungsprodukte Stickoxide (NOx). Schwefeloxide.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen  
Produktinformationen  
Einatmen Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Lebensgefahr bei Einatmen. (auf der Basis der Bestandteile). Ätzend beim Einatmen. Einatmen ätzender Dämpfe/Gase kann nach mehreren Stunden Husten, Ersticken, Kopfschmerzen, Schwindel und Schwäche verursachen. Es kann ein Lungenödem mit Engegefühl im Brustraum, Atemnot, bläulicher Haut, vermindertem Blutdruck und beschleunigtem Puls auftreten. Eingeatmete ätzende Stoffe können zu einem toxischen Ödem der Lungen führen. Lungenödeme können tödlich sein.  
Augenkontakt Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht schwere Augenschäden. (auf der Basis der Bestandteile). Verätzt die Augen und kann schwere Schäden, einschließlich Erblindung, verursachen. Kann irreversible Schäden an den Augen verursachen.  
Hautkontakt Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Ätzend. (auf der Basis der Bestandteile). Verursacht Verätzungen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. Giftig bei Hautkontakt.  
Verschlucken Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht Verätzungen. (auf der Basis der Bestandteile). Verschlucken führt zu Verätzungen des oberen Verdauungstraktes und der Atemwege. Verursacht starke brennende Schmerzen in Mund und Magen mit Erbrechen und Durchfall mit dunklem Blut. Blutdruck kann absinken. Um den Mund können bräunliche oder gelbliche Flecken auftreten. Schwellungen im Rachenraum können Atemnot und Ersticken verursachen. Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften  
Symptome Husten und/oder Keuchen. Atembeschwerden. Rötung. Verbrennung. Kann zu Erblinden führen. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag  
Toxizitätskennzahl  
Akute Toxizität  
Unbekannte akute Toxizität  
Angaben zu den Bestandteilen  
Chemische Bezeichnung LD50 oral LD50 dermal LC50 Einatmen  
Ochthilnone = 550 mg/kg ( Rat ) = 690 mg/kg ( Rabbit )  
Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht Verätzungen.  
Schwere

Augenschädigung/Augenreizung  
Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Gefahr ernster Augenschäden. Verursacht Verätzungen.  
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
Keimzell-Mutagenität Es liegen keine Informationen vor.  
Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor.  
Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.  
STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.  
STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.  
Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor  
11.2. Informationen zu anderen Gefahren  
11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften  
Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.  
11.2.2. Sonstige Angaben  
Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität  
Ökotoxizität Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Chemische Bezeichnung Algen/Wasserpflanzen Fische Toxizität gegenüber Mikroorganismen  
Krebstiere  
Octhilinone - = 0.154mg/l (96H, Fish) - = 0.25 mg/l (48H, crustaceans)  
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit  
Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.  
12.3. Bioakkumulationspotenzial  
Bioakkumulation Es liegen keine Informationen vor.  
12.4. Mobilität im Boden  
Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.  
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung  
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung  
Chemische Bezeichnung Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung  
Octhilinone Der Stoff ist kein PBT- / vPvB  
12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften  
Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.  
12.7. Andere schädliche Wirkungen  
Es liegen keine Informationen vor.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung  
Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten  
Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.  
Kontaminierte Verpackung Geleerte Behälter nicht wiederverwenden

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

IATA  
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN2922  
14.2 Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung  
Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Octhilinone)  
14.3 Transportgefahrenklassen 8  
Gefahrennebenklasse 6.1  
14.4 Verpackungsgruppe II  
Beschreibung UN2922, Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Octhilinone), 8 (6.1), II  
14.5 Umweltgefahren Ja  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender  
Sondervorschriften A3, A803  
ERG-Code 8P  
IMDG  
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN2922  
14.2 Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung  
Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Octhilinone)  
14.3 Transportgefahrenklassen 8  
Gefahrennebenklasse 6.1  
14.4 Verpackungsgruppe II  
Beschreibung UN2922, Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Octhilinone), 8 (6.1), II, Meeresschadstoff  
14.5 Meeresschadstoff P

Umweltgefahren Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften 274

EmS-Nr F-A, S-B Es liegen keine Informationen vor

14.7 Massengutbeförderung auf

dem Seeweg gemäß

IMO-Instrumenten

Es liegen keine Informationen vor

RID

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN2922

14.2 Ordnungsgemäße

UN-Versandbezeichnung

Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Octhilinone)

14.3 Transportgefahrenklassen 8

Gefahrennebenklasse 6.1

14.4 Verpackungsgruppe II

Beschreibung UN2922, Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Octhilinone), 8 (6.1), II, Umweltgefährlich

14.5 Umweltgefahren Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften 274

Klassifizierungscode CT1

ADR

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN2922

14.2 Ordnungsgemäße

UN-Versandbezeichnung

Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Octhilinone)

14.3 Transportgefahrenklassen 8

Gefahrennebenklasse 6.1

14.4 Verpackungsgruppe II

Beschreibung UN2922, Ätzender flüssiger Stoff, giftig, n.a.g. (Octhilinone), 8 (6.1), II, (E),

Umweltgefährlich

14.5 Umweltgefahren Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften 274

Klassifizierungscode CT1

Tunnelbeschränkungscode (E)

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse

(WGK)

stark wassergefährdend (WGK 3)

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH),

Anhang

XIV) Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die einer Beschränkungen unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006,

(REACH),

Anhang XVII)

VERORDNUNG (EU) 2019/1148 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Vermarktung und

Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe

Nicht zutreffend

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)

H2 - AKUT TOXISCH

E1 - Gewässergefährdend in Kategorie Akut 1 oder Chronisch 1

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

EU - Biozide

Internationale

Bestandsverzeichnisse

TSCA Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

DSL/NDSL Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

EINECS/ELINCS Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

ENCS Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

IECSC Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

KECL Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

PICCS Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

AICS Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem

Markt sind EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe )/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe )  
ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)  
IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)  
KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)  
PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)  
AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht Für diesen Stoff wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

## 16. SONSTIGE ANGABEN

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, eine Vollständigkeit der Angaben darf nicht unbedingt vorausgesetzt werden. Die Daten haben nur als Leitfaden zu gelten und ersetzen keine eigenen Nachforschungen. Das Produkt darf nur mit größter Sorgfalt und auf eigenes Risiko von ausgebildeten Personen mit Sachkenntnis in Chemie im analytischen Labor benutzt werden. Der Hersteller und Vertreiber schliesst jegliche Haftung für Schäden aus, die sich aus dem Umgang oder Kontakt mit dem beschriebenen Material ergeben mag. Die Chemikalien sind ausdrücklich nur für die Verwendung im chemischen Labor bestimmt.